



Das Projekt **ZuMIR** wendet sich an Burschen\* und junge Männer\* zwischen 12 und 22 Jahren mit dem Ziel, angelernte Verhaltensmuster und Rollenbilder zu hinterfragen.

Diese wirken sich einengend und schädlich auf Beziehungen aus und stellen einen wesentlichen Risikofaktor für die Ausübung unterschiedlicher Gewaltformen dar.

Alle Workshops sind **kostenfrei**.

**Workshop-Dauer:** 3 Stunden

**Ort:** Wir kommen direkt an Ihre Schule/zur Jugendeinrichtung

**Infos und Anmeldung:** [andrae@maennerberatung.at](mailto:andrae@maennerberatung.at)

### **Kontakt:**

Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark

Fachstelle für Burschenarbeit

Dietrichsteinplatz 15, 8. Stock

8010 Graz

- ⇒ Burschen\* und junge Männer\* lernen im Austausch mit Peer-Multiplikator\*innen verschiedene Sichtweisen von Mädchen\* und Burschen\* kennen und entwickeln positive Konzepte von Männlichkeit. So wird gewaltfördernden Entwicklungen bei Jugendlichen vorgebeugt und neue Bewältigungsstrategien werden verinnerlicht.
- ⇒ Methodisch-didaktischer Projektansatz besteht darin, Burschen\* und junge Männer\* zu fördern, einen besseren Bezug zu sich selbst und zu den eigenen Gefühlen zu gewinnen.
- ⇒ Es sind positive Entwürfe der eigenen Männlichkeit, die nicht auf der Abwertung von Mädchen\* und Frauen\* beruhen und sich von toxischen Männlichkeitsentwürfen lösen.
- ⇒ Die Rolle der weiblichen Peers besteht darin, ihre eigenen Erfahrungen zur Verfügung zu stellen und Wissen über unterschiedliche Gewaltformen an Gleichaltrige weiterzugeben.
- ⇒ Die Peer-to-Peer-Methode ermöglicht den teilnehmenden Jugendlichen einen Austausch auf Augenhöhe. Mittels theaterpädagogischer Methoden werden lebensnahe Situationen aufgezeigt und diskutiert.
- ⇒ Jeder Workshop wird von einer fachlichen Person vorbereitet und begleitet.